Abschlussarbeit zu vergeben (Bachelor/Master) - Stakeholder Beteiligung -

Im Rahmen des transdiziplinären Forschungsprojekts Traun-PARTNER, in Zusammenarbeit mit dem Rheinland-Pfälzischen Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität schreiben wir eine Abschlussarbeit aus (Bachelor/Master).

Nur etwa 10 Prozent der deutschen Gewässer befinden sich aktuell in einem guten Zustand, die große Mehrheit liegt nicht in dieser Bewertungsklasse, mit negativen Folgen für Biodiversität und Ökosystemleistungen. Nach der Umweltgesetzgebung müssen bis zum Jahr 2027 alle Gewässer in einen guten bis sehr guten Zustand überführt werden. Hierfür werden Gewässerpflegepläne erstellt. Diese werden üblicherweise in Umweltbehörden erstellt und richten sich primär am ökologischen Zustand und dem Hochwasserschutz aus. Was dabei bislang fehlt ist die Integration von Erfahrungswissen von lokalen Akteuren und die Betrachtung von Ökosystemleistungen.

In diesem Forschungsprojekt untersuchen wir, wie man einen Gewässermanagementplan partizipativ und multikriteriell entwickeln kann. Für die Entwicklung dieses Plans werden demnach nicht nur rein ökologische Zielvorgaben, sondern auch weitere gesellschaftliche Ziele in Betracht gezogen. Dazu sollen diverse gesellschaftliche Gruppen in die Zielentwicklung eingebunden werden.

Um die Interessen von verschiedenen, lokalen Stakeholdern zu identifizieren, und um potentielle Synergien und Konflikte in der Flächennutzung zu erkennen, werden Leitfaden-Interviews mit Stakeholdern durchgeführt.

<u>Die zu bearbeitende Forschungsfrage lautet:</u>

Ob und wie nutzen verschiedene Stakeholder das Gewässer und welche Auswirkungen hat diese Nutzung auf andere Beteiligte und das Gewässer selbst?

Der Nutzen *(benefit)*, den Stakeholder vom Gewässer erhalten wird mit Hilfe des Konzeptes Ökosystemleistungen erfasst und zugeordnet.

Ihre Aufgaben sind:

- das Durchführen von Stakeholder-Interviews,
- Transkribieren der Interviews sowie
- partielle Auswertungen der gesammelten Daten im Zusammenhang mit vorhandenen Umweltmonitoringdaten in der Arbeitsgruppe

Sie werden in die Erstellung des Leitfaden-Interviews einbezogen und in die Durchführung der Interviews eingearbeitet.

Der Umfang der Abschlussarbeit ist abhängig von dem angestrebten Abschluss (Bachelor oder Master).

Weitere Informationen:

Kontakt:

Nina N. Kaiser, AG Interdisziplinärer Umweltschutz, Umwelt-Campus Birkenfeld, Email: nina.kaiser[at]umwelt-campus.de, Tel: 06782-17 1739

https://www.umwelt-campus.de/sstoll/traun-partner